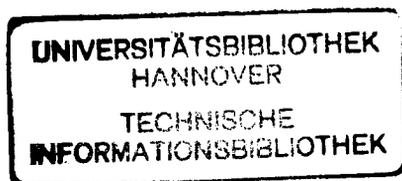


Hubertus Gaßner · Karlheinz Kopanski
Karin Stengel (Hrsg.)

Die Konstruktion

Ästhetische Avantgarde und politische
Utopie in den 20er Jahren

der Utopie



Inhalt

7 Die Konstruktion des Unkonstruierbaren

13 Jörn Garber

Von der urbanistischen Großutopie zur naturalen Kleinutopie – Strukturmodelle utopischen Denkens in der frühen Neuzeit

31 Yves Alain Bois

El Lissitzky: Radikale Reversibilität

48 Hubertus Gaßner

Utopisches im russischen Konstruktivismus

697 Hiltrud Ebert

Die Gruppe „Oktjabr“ – Aspekte der Ideologisierung des Avantgardekonzepts in der Sowjetunion Ende der 20er Jahre

73 Boris Groys

Konstruktion als Subtraktion

77 Hans Günther

Die russische Avantgarde und der Thermidor der revolutionären Kultur

82 Klaus-Rüdiger Mai

Majakowskis „Wanze“ als Jahrhundertkomödie oder Theater nach der Postmoderne

■■■■ i 10

86 Arthur Lehning

Anfang und Ende von i 10

89 Toke van Helmond

„Un journal est un monsieur“. – Arthur Lehning und seine Internationale Revue i 10

104 Bibliographie zu i 10

105 Kees van Wijk

Avantgarde in der Zwischenkriegszeit – Betrachtungen über die Internationale Revue i 10

124 Dokumente

■■■■

157 Beat Wismer

Mondrians ästhetische Theorie als Utopie

163 Roland Günter

Die holländische De Stijl-Gruppe und die Konstruktion der Utopie

174 Flip Bool

Domela, Typograf und Fotograf

183 Karin Wilhelm

Utopie ist realistisch

190 Monika Wucher

Attribute des Konstruktivismus – Die Ordnungsversuche des Ernő Kállai

197 Éva Forgács

Seifenblasengleich

Der Konflikt zwischen Kállai und Moholy-Nagy in der Diskussion um das Verhältnis von Malerei und Fotografie in i 10, 1927

203 Gábor Pataki

„Technoromantik“

209 Éva Bajkay

Béla Uitz – Zwischen Utopie und Dogmatismus

212 Markus Bernauer

Die Ästhetik der Masse und das Werk

222 Die Autorinnen und Autoren